

GENERATIONENFRAGE GEMEINWOHL

© www.freepik.com/ „Verschwommene Stadtansicht“

Gemeinwohl trifft Wirtschaftlichkeit: Impulse für eine nachhaltige Stadt- und Immobilienentwicklung

10. Februar 2024, 15:00-17:00 Uhr, Online via WebEx

Gesamtmoderation:

Lilian Krischer, Projektkoordinatorin, Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e.V.

Caro Antonia Wulf, Projektkoordinatorin, Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e.V.

Uhrzeit

- 15:00 Uhr **Begrüßung**
Christian Huttenloher, Generalsekretär, Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e.V.
- 15:10 Uhr **Gemeinwohlorientiert und wirtschaftlich tragfähig**
Karin Drexler, Prokuristin für Projektakquise, Konzeption und Baukultur, Max von Bredow Baukultur GmbH (*angefragt*)
Karina Halbauer, Vorständin Kulturquartier Erfurt und Kulturdirektion der Stadt Erfurt (*angefragt*)
- 15:40 Uhr **Kommentar und Rückfragen aus dem Publikum**
Mona Gennies, Bauassessorin / Referentin Gemeinwohl / Gemeinwohlorientierte Konzeptverfahren, Montag Stiftung Urbane Räume
- 15:55 Uhr **Nachhaltige Lösungen für soziale und gesellschaftliche Herausforderungen**
Karin Barthelmes-Wehr, Geschäftsführerin, Institut Corporate Governance der deutschen Immobilienwirtschaft (ICG)
- 16:10 Uhr **Kommentar und Rückfragen aus dem Publikum**
Dr. Paul Kowitz, Partner, KPC | KOWITZ POLICY CONSULTANTS GmbH & Co. KG
- 16:25 Uhr **Diskussion mit dem Publikum und Fragen**
- 16:50 Uhr **Ausblick**
Caro Antonia Wulf, Projektkoordinatorin, Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e.V.
- 17:00 Uhr Ende der Veranstaltung

